



Ist ein “Smart Home” auch sicher?

Datenschutz im intelligenten Haushalt - sicher Energiesparen mit “ThermoSmart”

Der Trend zum “intelligenten Wohnen” steigt, das sogenannten “Smart Home” ist das Zuhause der Zukunft! Anwendungen, wie zum Beispiel Alarmanlage oder Heizung, können in “Smart Homes” vom Handy oder Tablet aus bedient werden. Im digitalen Zeitalter ist dies natürlich unglaublich praktisch, doch wie sieht es eigentlich mit dem Schutz der eigenen Daten aus? Wie sicher ist so ein “Smart Home” wirklich? Wir haben Hans Peter Kouwenhoven, Geschäftsführer der Firma “ThermoSmart”, dem Entwickler eines intelligenten Thermostats, zu Datenschutz und intelligentem Wohnen befragt.

Von Herrn Kouwenhoven wollten wir wissen, wobei es sich bei dem “ThermoSmart” Thermostat handelt und ob Datenschutzbedenken im Zusammenhang mit dem “Smart Home” berechtigt sind. “Der ‘ThermoSmart’ ist ein Thermostat, der von einer online App gesteuert und mit dem Computer, Smartphone oder Tablet ganz einfach bedient werden kann. Er wurde mit besonderem Augenmerk auf Benutzerfreundlichkeit entwickelt und hilft beim Energiesparen. So können Kunden ihre Heizung einfach unterwegs bedienen und auf ihren Alltag abgestimmt programmieren. Bei spontanen Änderungen kann man die Heizung ganz einfach mit einem Klick aus- oder einschalten.” erklärt Kouwenhoven.

Und wie verhält es sich mit dem Datenschutz? “Wenn es um die persönlichen Daten geht, muss man bei der App, von welcher aus der Thermostat gesteuert wird, ein Benutzerkonto erstellen. Dies ist bei allen ‘Smart Home’ Applikationen der Fall. Bei ThermoSmart werden jedoch nur die nötigsten Daten gefragt und nicht an dritte Parteien weitergegeben. Alle Daten werden höchst vertraulich behandelt, durch technische und organisatorische Maßnahmen geschützt und durch SSL verschlüsselt.” versichert Kouwenhoven. “Datenschutztechnisch ist die Nutzung unserer App also unbedenklich.” fügt er hinzu. Zur Sicherheit solle man sich bei jedem Anbieter von ‘Smart Home’ Anwendungen die Datenschutzbedingungen gut durchlesen. Dies gelte besonders für intelligente Alarmsystemen.

Besteht trotz der Verschlüsselungsmaßnahmen die Gefahr, dass Dritte auf die Daten zugreifen können? “Diese Möglichkeit ist äußerst gering.” meint Kouwenhoven. “Unser eigener Server ist in Europa situiert, was die Daten zusätzlich sichert. Jeglichen Zugriff muss der Kunde als Administrator autorisieren. So kann man genau kontrollieren, wer Zugriff zu dem System hat.”

Als Konsument sollte man bei jedem Anbieter erst sichergehen, dass es sich um ein seriöses Unternehmen handelt und die Datenschutzbedingungen korrekt sind. Ist dies der Fall, kann man bedenkenlos von den vielen Vorzügen eines intelligenten Eigenheims profitieren und, wie mit ThermoSmart, Energie und Heizkosten sparen.

Für weitere Informationen zu ThermoSmart besuchen Sie www.thermosmart.de. Den intelligenten Thermostat aus den Niederlanden kann man einfach online bestellen und an das bestehende Heizsystem anschließen.

Der Inhaber Hans Kouwenhoven steht Ihnen bei Fragen auch gerne persönlich zur Verfügung unter der Telefonnummer 0031 6 - 54 21 01 83 oder der E-Mail Adresse Hans@thermosmart.nl.

Mail: hans@thermosmart.nl

Tel.: 0031 6 -54 21 01 83